Lokale AktionsGruppe LEADER Moselfranken

zur Umsetzung der LEADER-Strategie in Rheinland-Pfalz

miselerland moselfranken leader

Niederschrift zum öffentlichen Teil der 4. Sitzung der Lokalen AktionsGruppe LEADER Moselfranken am 22. März 2017 im Kloster Karthaus (Konz)

BEGINN: 17.00 Uhr ENDE: 18.30 Uhr

TEILNEHMER: *(Die Anwesenheitsliste ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt)*

Peter Habscheid (NatUrlaub bei Freunden) hat seine Mitgliedschaft in der LAG Moselfranken zum 31.12.2016 schriftlich gekündigt. Deshalb hat die LAG Moselfranken aktuell nur 20 stimmberechtigte Mitglieder.

15 von 20 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend	**anwesende Person**	**Sektor**
Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Wolfgang Reiland, bis TOP 2 Georg Schmeltzle, ab TOP 3	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Hofgut Serrig gGmbH	- *nicht anwesend* -	*WiSo-Partner*
Landfrauenverband Saar-Obermosel-Hochwald e.V.	- *nicht anwesend* -	*WiSo-Partner*
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Ferienregion Trier- Land e.V.	- *nicht anwesend* -	*WiSo-Partner*
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Naturschutzbund (NABU) Region Trier	Ségolène Charvet	Zivilgesellschaft
Jugendzentrum Saarburg	- *nicht anwesend* -	*WiSo-Partner*
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokales Bündnis für Familien in VG Saarburg e.V.	- *nicht anwesend* -	*Zivilgesellschaft*
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

4 von 5 beratenden Mitgliedern anwesend	**anwesende Person**	**Sektor**
Naturpark Saar-Hunsrück	Lydia Hoff-Güdelhöfer	Öffentlich
Naturpark Südeifel	- *nicht anwesend* -	Öffentlich
Aufsichts- & Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier	Olaf Maier	Öffentlich
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel	Walter Öffling	Öffentlich
Geschäftsstelle der LAG Moselfranken	Georg Schmeltzle, bis TOP 2 Thomas Wallrich Ute Musti	Öffentlich

als Gäste:
- ⇨ Frank Bartelt, Dr. Mátyás Szabó (Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung, Bonn)
- ⇨ Franz-Josef Strauß, Sabine Deutschmann (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, Mainz)

BESCHLUSSFÄHIGKEIT:

Die Beschlussfähigkeit im öffentlichen Teil der LAG-Mitgliederversammlung war gegeben, da alle drei Quoren laut §14, Absatz 1 der Geschäftsordnung erfüllt waren.

Prüfung des Quorums 1: „Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein."

⇨ **Quorum 1 war im öffentlichen Teil dieser Sitzung erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern waren 15 anwesend.**

Prüfung des Quorums 2: „Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen."

⇨ **Quorum 2 war im öffentlichen Teil dieser Sitzung erfüllt, denn von 15 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern waren nur 4 Stimmen (= 26,7% aller abgegebenen Stimmen) dem öffentlichen Sektor zuzurechnen.**

Prüfung des Quorums 3: „Keiner der drei Interessengruppen (öffentlicher Sektor, WiSo-Partner, Zivilgesellschaft) darf mehr als 49% der Stimmrechte auf sich vereinigen."

⇨ **Quorum 3 war im öffentlichen Sitzungsteil erfüllt, denn von 15 Anwesenden**
- vereinigte der öffentliche Sektor 4 Stimmen (= 26,7 %) auf sich,
- vereinigten die WiSo-Partner 5 Stimmen (= 33,3 %) auf sich und
- vereinigte die Zivilgesellschaft 6 Stimmen (= 40,0 %) auf sich.

ERGEBNISSE:

TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende der LAG Moselfranken, Bürgermeister Jürgen Dixius, eröffnete den öffentlichen Teil der 4. Sitzung der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken in der Förderperiode 2014 bis 2020 und begrüßte mit einem herzlichen Dankeschön die Repräsentanten der teilnehmenden LAG-Mitglieder sowie die Gäste.

Einwände gegen Form bzw. Frist der Einladung wurden seitens der LAG-Mitglieder nicht erhoben. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung für den nicht-öffentlichen Teil wurden seitens der LAG-Mitglieder nicht gewünscht.

1. Vorsitzender Dixius bat den Geschäftsführer der LAG Moselfranken, Thomas Wallrich, durch die Sitzung zu führen.

(Die Präsentation von Thomas Wallrich zum öffentlichen Sitzungsteil ist als Anlage 2 dieser Niederschrift beigefügt.)

(Eine umfangreiche Tischvorlage wurde den Mitgliedern zu Beginn der Sitzung ausgehändigt. Sie ist als Anlage 3 dieser Niederschrift beigefügt.)

TOP 2 Änderung / Klarstellung der Geschäftsordnung

Vorgegeben durch die Muster-Geschäftsordnung des Landes hatte die LAG Moselfranken in § 14, Absatz 1 ihrer Geschäftsordnung vom 25.02.2016 die Beschlussfähigkeit der LAG wie folgt geregelt, so Geschäftsführer Wallrich:

> *„Die Mitgliederversammlung der LAG ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend beziehungsweise ordnungsgemäß vertreten sind und hiervon mindestens 50% den Wirtschafts- und Sozialpartner und anderen Vertretern der Zivilgesellschaft zuzuordnen sind beziehungsweise keine der drei unter § 5, Nr. 2 a bis c genannten Interessengruppen mehr als 49% der Stimmrechte auf sich vereinigt.“*

Demnach dürften bei einer Projektentscheidung keine der drei Interessengruppen (öffentlicher Sektor, WiSo-Partner, Zivilgesellschaft) mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinigen.

Mit ADD und MWVLW hätten die LAGn in RLP zwischenzeitlich jedoch abgestimmt, dass der 3. Halbsatz entfallen könne.

Auf Vorschlag der LAG-Geschäftsstelle fassten die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken daraufhin einstimmig folgenden Beschluss:

Die LAG Moselfranken spricht sich für folgende Neufassung von § 14, Absatz 1 ihrer Geschäftsordnung aus:

> ***„Die Mitgliederversammlung der LAG ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend beziehungsweise ordnungsgemäß vertreten ist und hiervon mindestens 50% den Wirtschafts- und Sozialpartnern und anderen Vertretern der Zivilgesellschaft zuzuordnen sind.“***

Insgesamt nahmen folgende 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder an der Beschlussfassung teil:

anwesende Mitglieder	anwesende Person	Sektor
Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Wolfgang Reiland	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Naturschutzbund (NABU) Region Trier	Ségolène Charvet	Zivilgesellschaft
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

<u>Beschlussfähigkeit: war gegeben</u>

- ⇨ Sonderinteresse/Interessenkonflikt lag bei keinem Teilnehmer vor.
- ⇨ Teilgenommen an der Projektauswahl haben 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“) war erfüllt, denn von 20 Stimmberechtigten wirkten 15 mit.

- ⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“) war erfüllt, denn von den 20 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.
- ⇨ Quorum 3 („Keiner der drei Interessengruppen darf mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinigen.“) war erfüllt, da
  - der öffentliche Sektor 4 Stimmen (= 26,7 %) auf sich vereinigte
  - die WiSo-Partner 5 Stimmen (= 33,3 %) auf sich vereinigten und
  - die Zivilgesellschaft 6 Stimmen (= 40,0 %) auf sich vereinigten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- ⇨ Für den Beschlussvorschlag stimmten 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Gegen den Beschlussvorschlag stimmten 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

TOP 3 Bewertung & Auswahl der Vorhaben aus dem 3. Projektaufruf

Mit Verweis auf die ausführliche Projektpräsentation im nicht-öffentlichen Sitzungsteil erörterte Thomas Wallrich, dass die LAG Moselfranken die vier formal vollständigen Vorhaben bewerten könne und zu entscheiden habe, ob und welche Vorhaben welche Förderung erhalten. Als Einstieg hierzu gab er einen Überblick über die von den Trägern beantragten Fördermittel für jedes Vorhaben:

Vorhaben	**Begegnungsstätte Klostergarten Beurig**	**Corporate Identity Südliche Wein-Mosel**	**Die Transnationale Region gestalten und leben**	**WeinArchitektur-Route Terroir Moselle**
Kosten	199.171,93 €	21.495,56 €	50.000,00 €	5.000,00 €
Zuwendung	109.544,56 € ELER	6.448,66 € Land	37.500,00 € ELER 12.500,00 € Region	3.750,00 € ELER 1.250,00 € Land
Förderstufe	Grundförderung	Grundförderung	Premiumförderung	Premiumförderung
Fördersatz	55%	30%	75%	100%

Bezüglich des Mittelbedarfs von 12.500 € Regionalmitteln beim Vorhaben „Die Transnationale Region gestalten & leben“ erläuterte er, dass nur 11.133,85 € Regionalmittel im Aufruf verfügbar seien. Deshalb hätte die ELER-Verwaltungsbehörde signalisiert, einer 100% Förderung zuzustimmen, so dass die LAG Moselfranken zur Ausfinanzierung des Vorhabens die 12.500 € aus ihrem Landesmittelkontingent nehmen dürfe.

Geschäftsführer Wallrich erinnerte, dass alle Vorhaben mit der Projektbewertungsmatrix zu bewerten seien. Diese Projektbewertungsmatrix sei blanko der Einladung zur heutigen Sitzung als Anlage beigefügt, so dass die LAG Mitglieder zuhause für sich selbst eine Bewertung der Projekte haben vornehmen können.

Die LAG-Mitglieder sprachen sich einmütig dafür aus, dass die LAG-Geschäftsstelle für jedes Vorhaben zunächst ihren Bewertungsvorschlag präsentieren soll - bevor die stimmberechtigten

LAG-Mitglieder dann selbst über diesen Vorschlag diskutieren, ggf. Änderungen der Bepunktung vornehmen und die konkrete Punktsumme beschließen.

Zunächst jedoch sensibilisierte Herr Wallrich die stimmberechtigen Mitglieder dafür, dass Jeder vor einer Projektentscheidung prüfen und mitteilen soll, ob er Sonderinteresse / Interessenkonflikt bei den Vorhaben hat. Denn an Bewertung, Entscheidung und Auswahl von Vorhaben dürfen stimmberechtigte Mitglieder mit Sonderinteresse / Interessenkonflikt nicht mitwirken, ansonsten drohe die Projektauswahl unwirksam zu sein. Folglich dürften nur stimmberechtigte LAG-Mitglieder ohne Sonderinteresse / Interessenkonflikt an der Bewertung, Entscheidung und Auswahl des jeweiligen Vorhabens mitwirken.

Bezüglich der konkreten Frage, welche der anwesenden LAG-Mitglieder Sonderinteresse / Interessenkonflikt bei den zu behandelnden Vorhaben haben, gab Herr Wallrich bekannt, dass seines Wissens Ségolène Charvet beim Vorhaben „WeinArchitektur-Route Terroir Moselle“ Sonderinteresse habe und insofern nicht an der Beratung und Bewertung teilnehmen dürfe.

Auf die konkrete Frage an die LAG-Mitglieder, ob weitere Anwesende Sonderinteresse / Interessenkonflikt hätten, erfolgten keine Meldungen.

TOP 3a Begegnungsstätte Klostergarten St. Marien Saarburg-Beurig

Insgesamt nahmen folgende 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder an der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Vorhabens teil:

An Projektentscheidung teilnehmende Mitglieder	anwesende Person	Sektor
Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Georg Schmeltzle	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Naturschutzbund (NABU) Region Trier	Ségolène Charvet	Zivilgesellschaft
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

Sodann stellte Thomas Wallrich den von den drei Mitarbeitern der LAG-Geschäftsstelle im Dialog abgestimmten Bewertungsvorschlag für dieses Vorhaben vor. Dabei wurde deutlich, dass die formale Projektreife des Vorhabens gegeben ist.

Zur inhaltlichen Projektreife verständigten sich die 15 Stimmberechtigten auf folgende Punkte:

3 Punkte bei Ziffer II 1, weil es das Angebot einer öffentlich zugänglichen Begegnungsstätte auf kirchlichem Eigentum teilweise neuartig ist.

5 Punkte bei Ziffer II 2, weil die Begegnungsstätte an der Wallfahrtskirche St. Marien auch von Pilgern aus der ganzen Region Trier genutzt werden kann.

3 Punkte bei Ziffer II 3, weil das Vorhaben die Identität unserer christlich geprägten Region stärkt.

5 Punkte bei Ziffer II 19, weil die Begegnungsstätte ein Treffpunkt für Familien sein soll.

3 Punkte bei Ziffer II 20, weil die Begegnungsstätte ein Treffpunkt insbesondere für Neubürger und Behinderte sein soll.

3 Punkte bei Ziffer II 21, weil die Begegnungsstätte die Teilhabe von Besuchern der benachbarten Kindertagesstätte / Grundschule, sowie von Senioren und Frauen aus dem Stadtteil Beurig verbessern soll.

3 Punkte bei Ziffer II 23, weil das Vorhaben die kulturelle Identifizierung der Menschen mit dem Kulturdenkmal der mittelalterlichen Wallfahrtskirche und dem ehemaligen Klosterbetrieb in Beurig stärkt.

3 Punkte bei Ziffer II 25, weil in der Begegnungsstätte einer von vielen Lösungsbausteinen zum örtlichen Umgang mit dem demografischen Wandel gesehen wird.

In der Summe sind das **28** Punkte für das Vorhaben!

Die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken fassten einstimmig folgenden Beschluss:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Vorhaben „Begegnungsstätte Klostergarten St. Marien Saarburg-Beurig“ der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien Beurig (Saarburg) bei Gesamtprojektkosten von 199.171,93 € einstimmig die als Anlage 4 dieser Niederschrift beigefügte Projektbewertungsmatrix:

- **Darin spricht die LAG dem Vorhaben die <u>formale Projektreife</u> zu, da die Punkte I. 1 bis 8 mit „Ja“ beantworten werden.**
- **Darin vergibt die LAG bei der <u>inhaltlichen Projektreife</u> eine Gesamtpunktzahl von 28 Punkten. Damit erhält das Vorhaben eine Grundförderung. Da der Vorhabenträger eine Anerkennung seiner Mittel als öffentlich Ausgaben hat, erhält er einen Zuwendungssatz von 55%, was eine Freigabe von 109.544,56 € ELER-Mitteln für das Vorhaben bedeutet.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Vorhabens der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

<u>Beschlussfähigkeit: war gegeben</u>

- ⇨ Sonderinteresse/Interessenkonflikt lag bei keinem Anwesenden vor.
- ⇨ Teilgenommen an der Projektauswahl hatten 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“) war erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern wirkten 15 mit.
- ⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“) war erfüllt, denn von den 15 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.

<u>Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür</u>

- ⇨ Für den Beschlussvorschlag haben gestimmt 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Gegen den Beschlussvorschlag haben gestimmt 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

(Die beschlossene Projektbewertungsmatrix liegt dieser Niederschrift als Anlage 4 bei.)

TOP 3b Corporate Identity für Südliche Wein-Mosel

Thomas Wallrich verwies auf den als Tischvorlage B an die LAG-Mitglieder ausgehändigten Projektsteckbrief, den der Vorhabenträger am 17.03.2017 eingereicht habe. Das dort beschriebene Vorhaben wurde nachfolgend bewertet.

Ségolène Charvet verließ die Sitzung und nahm an den folgenden Beratungen nicht teil.

Insgesamt nahmen folgende 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder an der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Vorhabens teil:

An Projektentscheidung teilnehmende Mitglieder	anwesende Person	Sektor
Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Georg Schmeltzle	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

Der Geschäftsführer präsentierte den von den LAG-Geschäftsstellenmitarbeitern erarbeiteten Bewertungsvorschlag für dieses Vorhaben. Dabei wurde klar, dass die formale Projektreife des Vorhabens gegeben ist.

Zur inhaltlichen Projektreife verständigten sich die 14 Stimmberechtigten auf folgende Punkte:

3 Punkte bei Ziffer II 1, weil auf zum Teil neuartige Weise das Terroir der südlichen Weinmosel vermarktet werden soll.

5 Punkte bei Ziffer II 2, weil das Marketing auch Weinkunden und Weintouristen von außerhalb der Region anspricht.

5 Punkte bei Ziffer II 3, weil das Vorhaben die Identität unserer Weinregion stärkt.

3 Punkte bei Ziffer II 4, weil das Vorhaben Winzer, Weinhändler und Gastronomie miteinander vernetzt.

3 Punkte bei Ziffer II 7, durch die absatzfördernde Wirkung des Vorhabens Arbeitsplätze in den Winzerbetrieben gesichert werden.

5 Punkte bei Ziffer II 8, weil die Corporate Identity Moselfranken und die südliche Weinmosel im Wettbewerb der Weinregionen konkurrenzfähiger machen.

3 Punkte bei Ziffer II 9, weil das Vorhaben die Wertschöpfung in Weinbau, Weinproduktion, Weinvermarktung, Weingastronomie, Weintourismus vertieft.

3 Punkte bei Ziffer II 12, weil Weinabsatz und Betriebseinkommen der Winzer der südlichen Weinmosel verbesserte werden.

3 Punkte bei Ziffer II 13, weil durch die Weinabsatzsteigerung die WeinKulturLandschaft genutzt und bestockt bleibt - getreu dem Motto „Schutz durch Nutzung“.

5 Punkte bei Ziffer II 23, weil der Weinbau als 2.000jähriges Kulturerbe unserer Region gestärkt wird.

In der Summe sind das **38** Punkte für das Vorhaben!

Die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken fassten einstimmig folgenden Beschluss:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Vorhaben „Corporate Identity für Südliche Wein-Mosel" der Elblingfreunde der Südlichen Weinmosel e.V. bei Gesamtprojektkosten von 21.495,56 € einstimmig die als Anlage 5 dieser Niederschrift beigefügte Projektbewertungs-matrix:

- **Darin spricht die LAG dem Vorhaben die <u>formale Projektreife</u> zu, da die Punkte I. 1 bis 8 mit „Ja" beantworten werden.**
- **Darin vergibt die LAG bei der <u>inhaltlichen Projektreife</u> eine Gesamtpunktzahl von 38 Punkten. Damit erhält das private Vorhaben eine Grundförderung und einen Fördersatz von 30%. Das bedeutet eine Freigabe von 6.448,66 € Landesmitteln für das Vorhaben.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Vorhabens der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

<u>Beschlussfähigkeit: war gegeben</u>

⇨ Sonderinteresse/Interessenkonflikt lag bei keinem Anwesenden vor.
⇨ Teilgenommen an der Projektauswahl haben 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.") war erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern wirkten 14 mit.
⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.") war erfüllt, denn von den 14 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.

<u>Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür</u>

⇨ Für den Beschlussvorschlag haben gestimmt 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
⇨ Gegen den Beschlussvorschlag haben gestimmt 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

(Die beschlossene Projektbewertungsmatrix liegt dieser Niederschrift als Anlage 5 bei.)

<u>TOP 3c Die Transnationale Region gestalten und leben</u>

Der LAG-Geschäftsführer verwies auf den als Tischvorlage C an die LAG-Mitglieder ausgehändigten Projektsteckbrief vom 14.03.2017. Das dort beschriebene Vorhaben wurde nachfolgend bewertet.

Insgesamt nahmen folgende 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder an der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Vorhabens teil:

An Projektentscheidung teilnehmende Mitglieder	**anwesende Person**	**Sektor**
Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Georg Schmeltzle	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner

Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

Der Geschäftsführer präsentierte den von den LAG-Geschäftsstellenmitarbeitern erarbeiteten Bewertungsvorschlag für dieses Vorhaben, für welches die formale Projektreife gegeben ist.

Zur inhaltlichen Projektreife verständigten sich die 14 Stimmberechtigten auf folgende Punkte:

5 Punkte bei Ziffer II 1, weil das Vorhaben eine hohe Prozessinnovation für das grenzüberschreitende Zusammenwirken des Miselerlands mit Moselfranken darstellt.

5 Punkte bei Ziffer II 2, weil das Vorhaben ein Modell sein soll für andere Grenzräume in Europa.

5 Punkte bei Ziffer II 3, weil die regionale Identität des deutsch-luxemburgischen Nachbarschaftsraumes mit seinen offenen Grenzen ausgebaut wird.

5 Punkte bei Ziffer II 4, weil das Vorhaben hilft, dass Institutionen und Menschen von beidseits der Mosel grenzübergreifende Kooperationen / Netzwerke aufbauen.

5 Punkte bei Ziffer II 5, weil im Vorhaben vier LEADER-Regionen, davon zwei aus dem luxemburgischen ELER-Programmgebiet, zusammenarbeiten.

5 Punkte bei Ziffer II 6, weil im Vorhaben 4 LEADER-Regionen aus 3 ELER-Programmgebieten transnational zusammenarbeiten.

5 Punkte bei Ziffer II 8, weil das Vorhaben die transnationale Region in ihrer Sichtbarkeit nach außen und in ihrer Willensbildung nach innen stärkt und somit wettbewerbsfähiger macht.

3 Punkte bei Ziffer II 22, weil sich die Bürger/innen aus Moselfranken und dem Miselerland am prozesshaften Vorhaben, insbesondere bei Veranstaltungen und Formaten, beteiligen und aktiv einbringen können.

5 Punkte bei Ziffer II 23, weil die historisch-kulturelle Identität des deutsch-luxemburgischen Moselgebiets gestärkt wird.

In der Summe sind das **43** Punkte für das Vorhaben!

Die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken fassten einstimmig folgenden Beschluss:

Die LAG Moselfranken beschließt zum grenzüberschreitenden Vorhaben „Die Transnationale Region gestalten und leben“ der LAGn Miselerland und Moselfranken bei Gesamtprojektkosten von 100.000,00 €, davon 50.000,00 € für Moselfranken, einstimmig die als Anlage 6 dieser Niederschrift beigefügte Projektbewertungsmatrix:

- **Darin spricht die LAG dem Vorhaben die <u>formale Projektreife</u> zu, da die Punkte I. 1 bis 8 mit „Ja“ beantworten werden.**

- **Darin vergibt die LAG bei der <u>inhaltlichen Projektreife</u> eine Gesamtpunktzahl von 43 Punkten. Damit erhält das transnationale Vorhaben eine Premiumförderung.**
- **Der Fördersatz wird auf 100 % festgelegt, um die Finanzierung des Vorhabens zu sichern und da die ELER-Verwaltungsbehörde die Zustimmung dazu signalisiert hat. Das bedeutet eine Freigabe von 37.500,00 € ELER-Mitteln plus 12.500,00 € Landesmitteln für das Vorhaben.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Vorhabens der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

<u>Beschlussfähigkeit: war gegeben</u>

⇨ Sonderinteresse/Interessenkonflikt lag bei keinem Anwesenden vor.
⇨ Teilgenommen an der Projektauswahl haben 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“) war erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern wirkten 14 mit.
⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“) war erfüllt, denn von den 14 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.

<u>Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür</u>

⇨ Für den Beschlussvorschlag haben gestimmt 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
⇨ Gegen den Beschlussvorschlag haben gestimmt 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

(Die beschlossene Projektbewertungsmatrix liegt dieser Niederschrift als Anlage 6 bei.)

<u>TOP 3d WeinArchitekturRoute Terroir Moselle</u>

Thomas Wallrich verwies auf den als Tischvorlage D an die LAG-Mitglieder ausgehändigten Projektsteckbrief, den der Vorhabenträger am 14.03.2017 erstellt hat. Das dort beschriebene Vorhaben wurde nachfolgend bewertet.

Insgesamt nahmen folgende 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder an der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Vorhabens teil:

An Projektentscheidung teilnehmende Mitglieder	**anwesende Person**	**Sektor**
Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Georg Schmeltzle	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

Der Geschäftsführer präsentierte den innerhalb der LEADER-Geschäftsstelle erarbeiteten Bewertungsvorschlag, der die formale Projektreife des Vorhabens feststellte.

Zur inhaltlichen Projektreife verständigten sich die 14 Stimmberechtigten auf folgende Punkte:

5 Punkte bei Ziffer II 1, weil das Vorhaben das grenzübergreifende Thema „WeinArchitektur“ erstmals und innovativ für touristisches Marketing nutzen will.

5 Punkte bei Ziffer II 2, weil das Vorhaben neue Wege aufzeigen soll, wie die Tourismus- und Weinregion überörtlich beworben werden kann.

5 Punkte bei Ziffer II 3, weil die regionale Identität des europäischen Moseltals als traditionelle WeinKulturLandschaft gestärkt wird.

5 Punkte bei Ziffer II 4, weil das Vorhaben dazu beiträgt, dass Architekten, Winzer und Touristiker miteinander kooperieren.

5 Punkte bei Ziffer II 5, weil die LAG Moselfranken bei diesem Vorhaben mit der LAG Mosel aus dem rheinland-pfälzischen ELER-Programmgebiet zusammenarbeitet.

5 Punkte bei Ziffer II 6, weil im Vorhaben 6 LEADER-Regionen aus 4 ELER-Programmgebieten transnational zusammenarbeiten.

5 Punkte bei Ziffer II 8, weil das Vorhaben die europäische Weinmosel als grenzüberschreitende Tourismusregion wettbewerbsfähiger macht.

3 Punkte bei Ziffer II 12, weil das Vorhaben letztendlich darauf abzielt, für Winzerbetriebe mehr Kunden und damit mehr Einkommen zu generieren.

3 Punkte bei Ziffer II 18, weil sich das Vorhaben auch auf regionale Baustoffe (Kalkstein, Schiefer, Holz) bezieht, um somit Bewusstsein schafft für nachhaltiges Bauen und nachhaltigen Ressourcenbezug früher und heute.

5 Punkte bei Ziffer II 23, weil die regionale Baukultur als wichtiges kulturhistorisches Erbe und als Impulsgeber für hochwertige, identitätsstiftende, zeitgenössische Architektur im Fokus steht.

In der Summe sind das **46** Punkte für das Vorhaben!

Die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken fassten einstimmig folgenden Beschluss:

Die LAG Moselfranken beschließt zum transnationalen Vorhaben „WeinArchitekturRoute Terroir Moselle“ der LAG Moselfranken mit fünf anderen LEADER-Regionen bei Gesamtprojektkosten von 30.000,00 €, davon 5.000,00 € für Moselfranken, einstimmig die als Anlage 7 dieser Niederschrift beigefügte Projektbewertungsmatrix:

- **Darin spricht die LAG dem Vorhaben die <u>formale Projektreife</u> zu, da die Punkte I. 1 bis 8 mit „Ja“ beantworten werden.**
- **Darin vergibt die LAG bei der <u>inhaltlichen Projektreife</u> eine Gesamtpunktzahl von 46 Punkten. Damit erhält das transnationale Vorhaben eine Premiumförderung.**
- **Der Fördersatz wird auf 100 % festgelegt, auch da die ELER-Verwaltungsbehörde die Zustimmung dazu signalisiert hat. Das bedeutet eine Freigabe von 3.750,00 € ELER-Mitteln plus 1.250,00 € Landesmitteln für das Vorhaben.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Vorhabens der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

<u>Beschlussfähigkeit: war gegeben</u>

- ⇨ Sonderinteresse/Interessenkonflikt lag bei Ségolène Charvet vor, die über den Terroir Moselle EWIV in die Projektgenese involviert war. Sie hat deshalb nicht an der Entscheidung mitgewirkt.
- ⇨ Teilgenommen an der Projektauswahl haben 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“) war erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern wirkten 14 mit.
- ⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“) war erfüllt, denn von den 14 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- ⇨ Für den Beschlussvorschlag haben gestimmt 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Gegen den Beschlussvorschlag haben gestimmt 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

(Die beschlossene Projektbewertungsmatrix liegt dieser Niederschrift als Anlage 7 bei.)

Somit ergeben sich für die vier Vorhaben folgende Punktwerte, Mittelfreigaben und Rangfolgen innerhalb der Bewertung durch die LAG Moselfranken:

Vorhaben	**Begegnungsstätte Klostergarten St. Marien Beurig**	**Corporate Identity für Südliche Wein-Mosel**	**Die Transnationale Region gestalten und leben**	**WeinArchitektur-Route Terroir Moselle**
Kosten	199.171,93 €	21.495,56 €	50.000,00 €	5.000,00 €
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Marien Beurig	Elblingfreunde der südlichen Wein-Mosel e.V.	LAG Moselfranken	LAG Moselfranken
Punkte	28	38	43	46
Stufe	Grundförderung	Grundförderung	Premiumförderung	Premiumförderung
Quote	55%	30%	100% (mit Zustimmung der ELER-VWB)	100% (mit Zustimmung der ELER-VWB)
Zuschuss	109.544,56 € ELER	6.448,66 € Land	37.500,00 € ELER 12.500,00 € Land	3.750,00 € ELER 1.250,00 € Land
Rang	4	3	2	1

Ergänzende Beschlüsse der LAG Moselfranken zu beiden transnationalen Vorhaben

Thomas Wallrich erläuterte, dass die ELER-Verwaltungsbehörde signalisiert hätte, auf Beschluss der LAG zuzustimmen, wenn bei beiden transnationalen Vorhaben die Förderbestimmungen eines anderen ELER-Programms angewendet werden sollen und für sie eine 100% Förderung gewährt werden solle.

Deshalb fasste die LAG Moselfranken zu den Vorhaben „Transnationale Region gestalten und leben“ sowie „WeinArchitekturRoute Terroir Moselle“ folgende ergänzende Beschlüsse:

Die LAG Moselfranken beschließt zu den transnationalen Vorhaben „Transnationale Region gestalten und leben“ und „WeinArchitekturRoute Terroir Moselle“ ergänzend, dass

- **die Förderbestimmungen der federführenden LAG Miselerland (LUX) angewendet werden sollen und**
- **bei der ELER-Verwaltungsbehörde Rheinland-Pfalz eine Ausnahmegenehmigung zur Gebietsüberschreitung und die Zustimmung zur 100%-Förderung beantragt werden soll.**

Im Einzelnen wirkten an der Beschlussfassung mit:

Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Georg Schmeltzle	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

Beschlussfähigkeit: war gegeben

- ⇨ Teilgenommen an der Beschlussfassung haben 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“) war erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern wirkten 14 mit.
- ⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“) war erfüllt, denn von den 14 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- ⇨ Für den Beschlussvorschlag haben gestimmt 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Gegen den Beschlussvorschlag haben gestimmt 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

TOP 4 Beschlüsse zu Kooperationsvereinbarungen

Damit die LAG Moselfranken die zuvor beschlossenen Kooperationsvorhaben mit der federführenden LAG Miselerland und den beteiligten LEADER-Regionen umsetzen kann, sei vor Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages ein Beschluss der LAG Moselfranken und danach die Zustimmung der ELER-Verwaltungsbehörde erforderlich, so Geschäftsführer Thomas Wallrich.

Hierzu verwies er auf die als Tischvorlagen E und F (vergleiche Anlage 3) ausgehändigten Kooperationsverträge, die wenige Tag vor der LAG-Sitzung so mit der ELER-Verwaltungsbehörde

und kooperierenden LEADER-Region abgestimmt worden seien.

Auf Vorschlag der LAG-Geschäftsstelle fassten die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken einstimmig folgenden Beschluss:

„Die LAG Moselfranken stimmt den als Tischvorlagen E und F verteilten Kooperationsverträgen zum Vorhaben „Die Transnationale Region gestalten und leben“ und zum Vorhaben „WeinArchitekturRoute Terroir Moselle“ zu und beauftragt den LAG-Vorsitzenden mit der Unterzeichnung sowie der Vorlage an die ELER-Verwaltungsbehörde.“

Im Einzelnen wirkten an der Beschlussfassung mit:

Verbandsgemeinde Saarburg	Jürgen Dixius	Öffentlich
Verbandsgemeinde Konz	Dr. Karl-Heinz Frieden	Öffentlich
Verbandsgemeinde Trier-Land	Georg Schmeltzle	Öffentlich
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich
Bauern- & Winzerverband Trier-Saarburg	Bernd Eilenz	WiSo-Partner
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner
Verkehrs- & Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft
Europäische Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft
Gewerbeverein Nova Villa / Newel e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Jugendring Trier-Land e.V.	Angelika Wittmann	WiSo-Partner
Lokale AktionsGruppe (LAG) Miselerland (LUX)	Philippe Eschenauer	Zivilgesellschaft

Beschlussfähigkeit: war gegeben

- ⇨ Teilgenommen an der Beschlussfassung haben 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Quorum 1 („Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“) war erfüllt, denn von 20 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern wirkten 14 mit.
- ⇨ Quorum 2 („Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“) war erfüllt, denn von den 14 Mitwirkenden waren nur 4 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- ⇨ Für den Beschlussvorschlag haben gestimmt 14 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Gegen den Beschlussvorschlag haben gestimmt 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.
- ⇨ Enthalten an der Beschlussfassung haben sich 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder.

TOP 5 Aufstockung von Wirtschaftswegebaumaßnahmen und Bodenordnungsverfahren

Thomas Wallrich schilderte, dass Frau Candels vom DLR Mosel ihm am 03.03.2017 auf seine Anfrage hin mitgeteilt habe, dass in Moselfranken (VG Saarburg, VG Trier-Land, VG Konz) aktuell weder Wegebaumaßnahmen außerhalb der Flurbereinigung noch Bodenordnungsverfahren geplant seien. Insofern sei eine Beschlussfassung durch die LAG nicht notwendig.

TOP 6 Festlegungen zum 4. Projektaufruf und zur 5. Sitzung der LAG Moselfranken

Auf Vorschlag der LAG-Geschäftsstelle fassten die aufgeführten stimmberechtigten Mitglieder der LAG Moselfranken einstimmig folgenden Beschluss:

Der vierte Projektaufruf hat folgende Eckpunkte:

- Start: Mo. 15. Mai 2017
- Ende: Di. 15. August 2017, 23.59 Uhr
- Inhalt: alle Handlungsfelder der LILE
- LAG-Auswahlsitzung: Di., 24. Oktober 2017, 14.00 Uhr
- Budget: Tranchenreste aus Vorjahren, plus 100% der Jahrestranche 2017, 2018 und 2019

TOP 7 Sonstiges / Anfragen

Ausblick auf nächste Veranstaltungen

Thomas Wallrich informierte über folgende Veranstaltungen, an denen er die LAG Moselfranken vertreten werde:

- 4. April 2017 in Bollendorf: Vortrag im Rahmen der Tagung der Akademie Ländlicher Raum RLP „Grenzüberschreitende ländliche Räume: Herausforderungen und Chancen“
- 9. bis 11. Mai 2017 in Vianden (LUX): Teilnahmen an LINC-Konferenz mit anderen LAG-Vertretern aus ganz Europa
- 27. Juni 2017: Teilnahme an Sitzung des Begleitausschusses zum rheinland-pfälzischen Entwicklungsprogramm EULLE

Diskussion über die Vereinfachungen im LEADER-Verfahren

Etliche LAG-Mitglieder, insbesondere LAG-Vorsitzender Dixius und Bürgermeister Dr. Frieden, beklagten die äußerst hohen Hürden für LEADER-Vorhabenträger sowie den immensen bürokratischen Aufwand für die LAG. Mit Hinblick auf die von Förderperiode zu Förderperiode ständig gesteigerten Anforderungen an LEADER baten sie die Vertreter des Bundes und des Landes um rasche Vereinfachungen und praktikable Lösungen im LEADER-Verfahren, ansonsten drohe der LEADER-Gedanke mit seinem bottom-up-Ansatz und hohen Innovationsgrad zu scheitern. Herr Bartelt und Herr Strauß stimmten der kritischen Analyse zu.

Hinsichtlich der von Franz-Josef Strauß angesprochenen vereinfachten Abrechnungsmodalitäten bei ehrenamtlichen Bürgerprojekte mit Zuschüssen von bis zu 2.000 € regte Georg Schmeltzle an, diese Vereinfachungen auf alle LEADER-Vorhaben bis 50.000 € umzusetzen.

Herr Strauß empfahl den LEADER-Regionen, sie sollten aktiv die Europaabgeordneten für Vereinfachungen auf EU-Ebene einspannen und sensibilisieren. Außerdem führe die EU-Kommission zurzeit eine öffentliche Konsultation zur Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik und somit auch von LEADER durch, bei der sich Regionen und LAG-Mitglieder einbringen können und sollten.

Herr Bartelt richtete das Augenmerk darauf, dass ein Großteil der LEADER-Regeln jedoch von nationaler Seite festgelegt würde und insofern auch Bund und Länder in Pflicht seien, für Vereinfachungen in ihrem Zuständigkeitsbereich zu sorgen.

Alle Bundes- und Ländervertreter sagten zu, Anstrengungen zur Vereinfachung der Verfahren gerade auch für kleine Vorhaben unvermindert fortzusetzen.

Dr. Karl-Heinz Frieden regte an, konkrete Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge zu sammeln und über die kommunalen Spitzenverbände in Rheinland-Pfalz in Abstimmung mit dem Land in Richtung Bund und EU zu transportieren.

Da sonst keine Fragen oder Anregungen von den Sitzungsteilnehmern vorgetragen wurden, schloss der 1. LAG-Vorsitzende Jürgen Dixius um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung mit einem Dank an die Teilnehmer.

Saarburg, 11. April 2017	Konz, 11. April 2017	Trier, 11. April 2017
Thomas Wallrich *Geschäftsführer der LAG LEADER Moselfranken*	Ute Musti *Mitarbeiterin der LAG-Geschäftsstelle Moselfranken*	Georg Schmeltzle *Mitarbeiter der LAG-Geschäftsstelle Moselfranken*

<u>Anlagen:</u>

- *Anlage 1: Anwesenheitsliste*
- *Anlage 2: Powerpoint-Präsentation für den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung*
- *Anlage 3: Tischvorlagen für den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung*
- *Anlage 4: beschlossene Projektbewertung „Begegnungsstätte Klostergarten St. Marien Beurig“*
- *Anlage 5: beschlossene Projektbewertung „Corporate Identity für Südliche Wein-Mosel“*
- *Anlage 6: beschlossene Projektbewertung „Die Transnationale Region gestalten und leben“*
- *Anlage 7: beschlossene Projektbewertung „WeinArchitekturRoute Terroir Moselle“*